



**Antrag zur Einrichtung von drei verkaufsoffenen Sonntagen gemäß
§ 6 (1) Ladenöffnungsgesetz (LÖG NRW) von Verkaufsstellen
am: 07.10., 04.11. und 09.12.2018
in Wuppertal Elberfeld**

**Antragsteller:
Interessengemeinschaft
Elberfelder Geschäftswelt**

Interessengemeinschaft
Elberfelder Geschäftswelt
Neumarkt 26
42103 Wuppertal
Fon 0202 / 499 217
Fax 0202 / 499 227
info@ig-1.de
www.ig-1.de

Bankverbindung
Stadtsparkasse Wuppertal
BIC: WUPSDE33
IBAN: DE07 3305 0000 0000 9653 01



1. Beantragte Öffnungsdaten

- **07.10.2018,**
- **04.11.2018 und**
- **09.12.2018.**

2. Ziel

Die Durchführung von drei verkaufsoffenen Sonntagen Ende des Jahres, soll dem langfristigen Erhalt, der Stärkung und der Entwicklung sowohl eines zentralen Versorgungsbereichs als auch eines vielfältigen stationären Einzelhandelsangebots (gemäß § 6 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 und 3 LÖG NRW) am Standort Elberfeld dienen.

3. Hintergrund

Die Gewerbetreibenden in der Elberfelder Innenstadt hatten in der Zeit der B7-Vollsperrung zwischen 07/2014 und 06/2017 enorme Umsatz- und vor allem Frequenzverluste zu verzeichnen.

Bereits vor der Sperrung wurde festgestellt, „dass das Oberzentrum Wuppertal nur ein vergleichsweise geringes überörtliches Einzugsgebiet versorgt. Darüber hinaus wurden deutliche Kaufkraftabflüsse aus Wuppertal und auch aus dem gesamten Bergischen Städtedreieck in mehreren Sortimenten festgestellt. Diesen Branchendefiziten und Kaufkraftabflüssen möchte die Stadt Wuppertal begegnen. Mit den Planungen für den Umbau des Döppersbergs im Wuppertaler Hauptzentrum Elberfeld befindet sich ein wesentliches Stadtentwicklungsprojekt mit gesamtstädtischer Einzelhandelsbedeutung aktuell in der baulichen Umsetzung.“ *1

Interessengemeinschaft
Elberfelder Geschäftswelt

Neumarkt 26
42103 Wuppertal

Fon 0202 / 499 217
Fax 0202 / 499 227

info@ig-1.de
www.ig-1.de

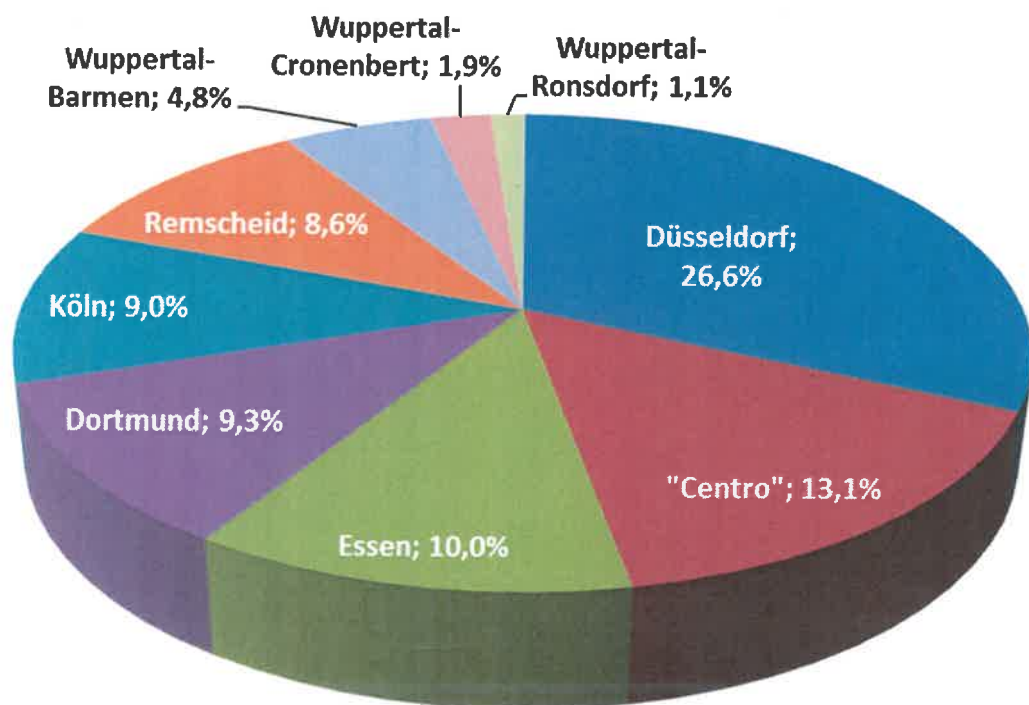
Bankverbindung
Stadtsparkasse Wuppertal
BIC: WUPSDE33
IBAN: DE07 3305 0000 0000 9653 01

IG¹ / Neumarkt 26, 42103 Wuppertal

Die dreijährige Sperrung der B7 hat die oberzentrale Funktion des Standortes noch einmal dramatisch geschwächt. Besonders die Kunden aus dem Naheinzugsgebiet (5 bis 15 Minuten Fahrzeit) und dem Ferneinzugsgebiet (15 bis 30 Minuten Fahrzeit) orientierten sich während der Zeit der Sperrung verstärkt in Richtung der umliegenden Oberzentren Düsseldorf, Essen, Dortmund und Köln, wie die Kundenbefragungen der City-Arkaden Wuppertal belegen. Eine Entwicklung, die sich auch fünf Monate nach der Wiederöffnung noch deutlich ablesen lässt:

Wo kaufen Sie außerhalb der City-Arkaden und Elberfelds noch ein?

(Kundenbefragung im November 2017)



Neumarkt 26
42103 Wuppertal
Fon 0202 / 499 217
Fax 0202 / 499 227
info@ig-1.de
www.ig-1.de

Bankverbindung
Stadtparkasse Wuppertal
BIC: WUPSDE33
IBAN: DE07 3305 0000 0000 9653 01



Die Wiederöffnung der B7 im Juni 2017 hat zwar zu deutlichen Frequenzsteigerungen und auch zu Umsatzsteigerungen geführt, allerdings wird bisher das Niveau der Frequenzen und erst recht nicht das der Umsätze von vor der Sperrung erreicht.

Dafür gibt es mehrere Erklärungen:

- die wachsende Bedeutung des Online-Handels,
- die Kunden haben sich neue „Shopping-Destinationen“ gesucht und es ist schwer, sie wieder zurückzuholen und
- das Angebot in der Elberfelder City hat in den vergangenen drei Jahren deutlich an Vielfalt und Attraktivität verloren.

Viele – vor allem inhabergeführte – wichtige Anbieter haben sich hier vom Markt zurückgezogen:

- „Zara“, Schließung: 31.01.2015 (Nachmieter: „RESERVED“)
- „Mambo“, Schließung: 30.08.2015 (Nachmieter: „Woolworth“)
- Spielwaren Müller, Schließung nach 105 Jahren: 31.10.2015 (Nachmieter: TABLE & CO – Lagerverkauf, nur samstags von 10 bis 18 Uhr geöffnet)
- Juwelier Abeler, Schließung nach 179 Jahren: 31.12.2017 (Nachmieter: Textildiscounter).

Nach einer aktuellen Erhebung der Wirtschaftsförderung liegt die Leerstandsquote im zentralen Versorgungsbereich Elberfeld bei 12,5%*²

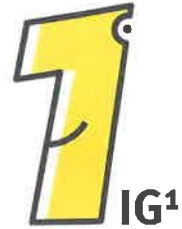
Darüber hinaus verringert die zunehmende Anzahl an Telekommunikationsanbietern, Drogeriemärkten und SB-Bäckern zusätzlich die Branchenvielfalt und Attraktivität der Innenstadt.

4. Maßnahmen

Stadt, Einzelhändler und Immobilienbesitzer versuchen derzeit, mit einer Fülle von Maßnahmen, diese Entwicklung umzukehren und die Funktion der Stadt als Oberzentrum

Interessengemeinschaft
Elberfelder Geschäftswelt
Neumarkt 26
42103 Wuppertal
Fon 0202 / 499 217
Fax 0202 / 499 227
info@ig-1.de
www.ig-1.de

Bankverbindung
Stadtsparkasse Wuppertal
BIC: WUPSD33
IBAN: DE07 3305 0000 0000 9653 01



wieder herzustellen und sie für Kunden und potentielle Einzelhändler wieder attraktiv zu machen.

Im Einzelhandels- und Zentrenkonzept für die Stadt Wuppertal wurden folgende Ziele formuliert ^{*3}:

- **„Förderung und Attraktivierung der oberzentralen Versorgungsfunktion Wuppertals“**

und

- **„Sicherung und Stärkung der Hauptzentren als dominierende Einkaufslagen.“**

Darüber hinaus setzt sich die IG1, die Interessengemeinschaft der Elberfelder Geschäftswelt, Sprachrohr für Händler, Dienstleister und Gastronomen, intensiv für die Entwicklung des Standortes ein.

Zusammen mit den anderen Elberfelder Interessengemeinschaften macht sich die IG1 stark für ein attraktives und wachsendes Elberfeld mit stetig verbesserter Aufenthaltsqualität – sowohl für Händler als auch für Kunden. Hier werden die Wünsche, Ziele und Ideen der Einzelnen gebündelt und öffentlich vertreten. Die IG1 vertritt ihre Mitglieder in den verschiedenen Gremien der Stadt und ist aktiv in diverse Prozesse der Standortentwicklung eingebunden („Qualitätsoffensive Innenstadt“, „Planungs- und Baubegleitkommission Döppersberg“, IHK-Initiative „Heimat shoppen“, Gründung der „ISG Poststraße / Alte Freiheit“).

Von Seiten der Grundeigentümer in der Hauptfußgängerzone Alte Freiheit, Poststraße und Kerstenplatz wird derzeit die Gründung einer

Immobilien- und Standortgemeinschaft (ISG) vorangetrieben. Diese soll mittelfristig zu einer Stabilisierung und Revitalisierung der oberzentralen Funktion Elberfelds – das sich derzeit besonders durch die Baumaßnahme „Döppersberg“ in einem baulichen und städtebaulichen Entwicklungsprozess befindet – beitragen. ^{*4} Aktuell läuft das

Interessengemeinschaft
Elberfelder Geschäftswelt

Neumarkt 26
42103 Wuppertal

Fon 0202 / 499 217
Fax 0202 / 499 227

info@ig-1.de
www.ig-1.de

Bankverbindung
Stadtsparkasse Wuppertal
BIC: WUPSD33
IBAN: DE07 3305 0000 0000 9653 01



Unterrichtungsverfahren nach § 3 Abs. 2 ISGG NRW zu einem Satzungsverfahren für eine gesetzliche ISG.

Es ist davon auszugehen, dass der Abschluss des Bauprojektes „Döppersberg“ mit der Eröffnung diverser Einzelhandelsbetriebe in und um den Bahnhof in den kommenden Monaten eine deutliche Attraktivitätssteigerung für den Standort bedeutet. Vor allem der Eröffnung des Ankers „PRIMARK“ im Herbst 2018 kommt hier eine besondere Schlüsselrolle zu.

Im gleichen Zeitraum wird die Verlagerung der innerstädtischen ÖPNV-Haltestellen an den zentralen Bushalt am Hauptbahnhof vollzogen, was mit einer Neuregelung der Busverkehre in der Innenstadt verbunden ist. Für tausende Fahrgäste – insbesondere für die Ein- und Auspendler aus der Umgebung – wird eine Neuorientierung zur Erreichbarkeit der Innenstadtlage erforderlich. Diese Neuorientierung lässt sich im Zusammenhang mit einem sonntäglichen Einkaufsbummel stressfreier erfahren, als zu werktäglichen Zeiten.

Die verkaufsoffenen Sonntage sollen Menschen (wieder) nach Wuppertal-Elberfeld locken, die in den letzten Jahren in die Oberzentren im Umland abgewandert sind.

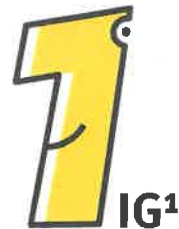
Um die Wirkung zu verstärken und die Nachhaltigkeit dieser Marketing-Offensive für den Standort sicherzustellen, wird die Beantragung von drei verkaufsoffenen Sonntagen (Anfang Oktober, Anfang November und Anfang Dezember) vorgenommen.

Die Verkaufsöffnungen dienen gemäß § 6 Abs. 1 S. 1 Nr. 2, 3 und 4 LÖG NRW dem Erhalt und der Stärkung und Entwicklung eines vielfältigen stationären Einzelhandelsangebotes und der zentralen Versorgungsbereiche sowie der Belebung der Elberfelder Innenstadt.

Darüber hinaus liegt für den VOS am 09.12.2018 ein öffentliches Interesse ein Zusammenhang mit dem „Elberfelder Lichtermarkt“ vor.

Interessengemeinschaft
Elberfelder Geschäftswelt
Neumarkt 26
42103 Wuppertal
Fon 0202 / 499 217
Fax 0202 / 499 227
info@ig-1.de
www.ig-1.de

Bankverbindung
Stadtparkasse Wuppertal
BIC: WUPSD33
IBAN: DE07 3305 0000 0000 9653 01



5. Räumliche Abgrenzung der Verkaufsöffnung

s. Anlage 1

6. Fazit

Die hier beantragten Sonntagsöffnungen erfüllen u. E. die relevanten Vorgaben, die im Zusammenhang mit einer Freigabe eines Sonntags für die Öffnung von Verkaufsstellen stehen. Der Standort kann seine oberzentrale Funktion langfristig nur erfüllen, wenn die örtliche Vielfalt der Einzelhandelsstruktur stabilisiert und weiterentwickelt wird. Die Verkaufsöffnungen flankieren die stadtentwicklungspolitischen Maßnahmen der Stadt Wuppertal und die privatwirtschaftlichen Aktivitäten der Interessengemeinschaften und Grundeigentümer. Daher liegen sie aus Sicht der antragstellenden Interessengemeinschaft im öffentlichen Interesse.

Sie sind darauf ausgelegt, die durch die B7-Sperrung, den zunehmenden Online-Handel und die in den letzten Jahren abnehmende Attraktivität und verlorenen Kunden an den Standort Elberfeld zurückzubringen, in dem die Sonderöffnungen als Marketing-Instrument dienen sowie den Elberfelder Einzelhandel und den neuen Döppersberg mit seiner baulichen und einzelhändlerischen Attraktivität zu präsentieren. Darüber hinaus soll ein für Investoren und Retailer attraktives Umfeld geschaffen werden.

Mit freundlichen Grüßen im Namen der IG1

Katrin Becker
Mitglied des Vorstandes

Wuppertal, 30.05.2018

Interessengemeinschaft
Elberfelder Geschäftswelt

Neumarkt 26
42103 Wuppertal

Fon 0202 / 499 217
Fax 0202 / 499 227

info@ig-1.de
www.ig-1.de

Bankverbindung
Stadtsparkasse Wuppertal
BIC: WUPSDE33
IBAN: DE07 3305 0000 0000 9653 01

IG¹ / Interessengemeinschaft der Elberfelder Geschäftswelt

IG¹ / Neumarkt 26, 42103 Wuppertal



Quellen:

- ¹ Vgl. „Einzelhandels- und Zentrenkonzept für die Stadt Wuppertal“, GMA Beratung und Umsetzung, Januar 2015, Seite 11
- ² Vgl. „Potentialstandorte und Standortmarketing für den zentralen Versorgungsbereich Wuppertal-Elberfeld“; Steuerungskreis Einzelhandel, Wirtschaftsförderung Wuppertal
- ³ Vgl. „Einzelhandels- und Zentrenkonzept für die Stadt Wuppertal“, GMA Beratung und Umsetzung, Januar 2015, Seite 94
- ⁴ Vgl. „Maßnahmen- und Finanzierungskonzept für eine Immobilien- und Standortgemeinschaft Alte Freiheit, Poststraße, Kerstenplatz“, Oktober 2017

Interessengemeinschaft
Elberfelder Geschäftswelt

Neumarkt 26
42103 Wuppertal

Fon 0202 / 499 217

Fax 0202 / 499 227

info@ig-1.de

www.ig-1.de

Bankverbindung

Stadtsparkasse Wuppertal

BIC: WUPSD33

IBAN: DE07 3305 0000 0000 9653 01

Anlage 1 zum Antrag vom 30.05.2018 zur Einrichtung von drei verkaufsoffenen Sonntagen in Wuppertal Elberfeld gemäß § 6 (1) Ladenöffnungsgesetz (LÖG NRW) von Verkaufsstellen am: 07.10., 04.11. und 09.12.2018

